



inform

Vorbereitungen für den Zusammenschluss von ggm und EGM:

Neue „Energiegemeinschaft Mitteldeutschland“

Wie bereits angekündigt, ist der Zusammenschluss von ggm und EGM im zweiten Halbjahr 2026 geplant. Auf der Vorstandssitzung im Oktober 2025 hat der Vorstand die Entscheidung auf den Weg gebracht, die ggm und EGM zu einem Verein zusammenzuführen, und bringt eine entsprechende Beschlussvorlage zur Entscheidung durch die Mitglieder ein.

Dach mit zwei Säulen

Unter dem Dach der neuen „Energiegemeinschaft Mitteldeutschland“ gibt es zukünftig zwei Fachbereiche: die Gastechnik und die Elektrotechnik. Diese beiden Säulen ersetzen die bisher eigenständigen Vereine ggm und die (alte) EGM.

Für die Mitglieder ändert sich an der fachlichen Ausrichtung ihres Bereichs nichts. Die inhaltlichen Schwerpunkte werden weiterhin Bestand haben. Vielmehr werden zukünftig Themen unter einem Dach gebündelt, die sowohl den Gas- als auch den Elektrobereich betreffen. Damit folgt der neue Verein den Entwicklungen am Markt, die zunehmend umfassende und

dabei branchenübergreifende Energielösungen verlangen.

Intensive Vorbereitungen

Seit der Vorstandsentscheidung für den neuen Verein laufen die Vorbereitungen für den Zusammenschluss auf Hochtouren. Zu erarbeiten sind eine neue Vereinssatzung sowie eine vereinheitlichte Beitragsordnung. Ergänzend zur Entscheidung für den neuen Namen wurde bereits ein neues Erscheinungsbild geschaffen, das neue Logo ist dabei nur ein Baustein. Auf dieser Basis werden alle Kommunikationsmittel

wie beispielsweise ein neuer Internetauftritt erstellt. Übrigens: Auch der etablierte Newsletter „inform“ bleibt mit optimierter Struktur und neuem Erscheinungsbild als Informationsmedium für die Mitglieder erhalten.

Weitere Schritte

Aktuell laufen intensive Vorgespräche mit dem Notar, da der Zusammenschluss unter notarieller Aufsicht erfolgen muss. Im Sommer 2026 folgt eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit den notwendigen Beschlüssen für den Zusammenschluss und Start des neuen Vereins.

Die Mitglieder erhalten im Vorfeld alle Informationen zur Ausrichtung des neuen Vereins sowie für die außerordentliche Mitgliederversammlung rechtzeitig eine persönliche Einladung.

gg-m.com



EGM
Energiegemeinschaft
Mitteldeutschland

➤ Erfolgreiche Fachtagung „Energie Umwelt Zukunft“ in Leipzig



Dr. Wolfgang Wirtnik eröffnete die Fachtagung EUZ 2026.

Die diesjährige Fachtagung „Energie Umwelt Zukunft“ (EUZ) am 20. Januar 2026 im Congress Center Leipzig war mit rund 400 Teilnehmern wieder ausverkauft.

Dr. Wolfgang Wirtnik, enviaM-Vorstand für Vertrieb und Erzeugung, eröffnete die Tagung. Auf dem Forum am Vormittag zeigte der Comedian und Schauspieler Jan Ditgen als „KI-Erklärer“ die Möglichkeiten künstlicher Intelligenz auf, dabei band er Dr. Wolfgang Wirtnik exemplarisch und sehr unterhaltsam in konkrete Anwendungsbeispiele ein.

Eine Teilnehmerumfrage ergab ausnahmslos eine positive Resonanz. 90 Prozent der Befragungsteilnehmer bewerteten die Fachtagung mit „sehr gut“ bzw. „gut“. 100 Prozent würden sich für eine erneute Teilnahme entscheiden.

Termin vormerken: Die 26. Ausgabe der Fachtagung ist für den 19. Januar 2027 im CCL geplant. Alle Vorträge der Fachtagung 2026 sind auf der Website abrufbar.

energiefachtagung.com



Infos für Mitglieder

Auf der Website informiert die ggm über alle Neuerungen des Gebäudemodernisierungsgesetzes sowie zum § 14 EnWG (Energiewirtschaftsgesetz) über steuerbare Verbrauchseinrichtungen. Zudem sind alle Kontaktmöglichkeiten zu MITNETZ Gas hinterlegt, unter anderem die Ansprechpartner für Netzanschluss- und Zählerfragen sowie die Verlinkung zum Onlineportal „mein.Auftragsportal“.

Hier können eingetragene, verantwortliche Fachkräfte bei MITNETZ Gas ihre Aufträge bequem online anlegen, fertigmelden, Zähler beantragen und vieles mehr. Das erleichtert die Bearbeitung und schafft Übersicht.

gg-m.com

Gasinstallation in der Praxis

Gasgeräteaufstellung und Anschlussbedingungen

Für die Aufstellung und den Anschluss von Gasgeräten gilt die DVGW-TRGI 2018. Wichtige Voraussetzung: Gasgeräte müssen auf dem Typenschild die CE-Kennzeichnung tragen und für das Bestimmungsland Deutschland geeignet sein.

Die Anschlussbedingungen für Deutschland beinhalten die Gasgerätekategorie, den Anschlussdruck und die Art der Stromversorgung. Die Bedienungs- und Aufstellanleitung muss in Deutsch vorliegen. Für industrielle Gasgeräte in Industriebetrieben gelten die vorgenannten Bedingungen sinngemäß.

Gasgeräte sind grundsätzlich fest anzuschließen. Bei einer Belastung bis 13 kW und einem Betriebsdruck bis 100 kPa können sie auch lösbar (per Steckdose) angeschlossen werden.

Gasschlauchleitungen und Geräteanschlussarmaturen dürfen nicht im Bereich von heißen Abgasen angeordnet sein. Bei Geräteanschlussarmaturen muss in Räumen unmittelbar vor dem Gerät eine thermisch auslösende Absperreinrichtung eingebaut werden.

Fester Anschluss: Die Geräteanschlussleitung kann aus einer Schlauchleitung (nichtrostender Stahl) oder starr erstellt

werden. Die Geräteanschlussarmatur und die Geräteanschlussleitung müssen so verbunden werden, dass die Trennung mit Werkzeug erfolgen muss.

Lösbarer Anschluss: Die Sicherheits-Gasschlauchleitung ist mit einer Gassteckdose verbunden. Die Öffnung der Sicherheits-Anschlussarmatur (Gassteckdose) ist vor Verschmutzung zu schützen, die Öffnung ist nach unten anzuordnen. Im Innenbereich ist die Länge der Gasschlauchleitung auf maximal 2 Meter und im Außenbereich auf maximal 6 Meter begrenzt.



Beispiel für den lösbaren Anschluss eines Gasgerätes.

ENERGIEKICK für eine Heizungsanlage im neuen Gerätehaus der FFW Gärnitz

Die Aktion „ENERGIEKICK“ gibt es bereits seit 2021. Damit unterstützt die ggm gemeinnützige Projekte der Mitglieder in ihrer Region. In den letzten fünf Jahren wurden 15 von den ggm-Mitgliedern eingereichte Projekte mit in Summe knapp 20.000 Euro unterstützt.

Im vergangenen Jahr erhielt unter anderem der Förderverein Ortsfeuerwehr Gärnitz einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 1.300 Euro für die Installation einer Gasheizung und Wärmepumpe im neu errichteten Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Gärnitz. Eingereicht wurde das Projekt von der Firma G & B Zentralheizungs- und Sanitärbaubau GmbH.

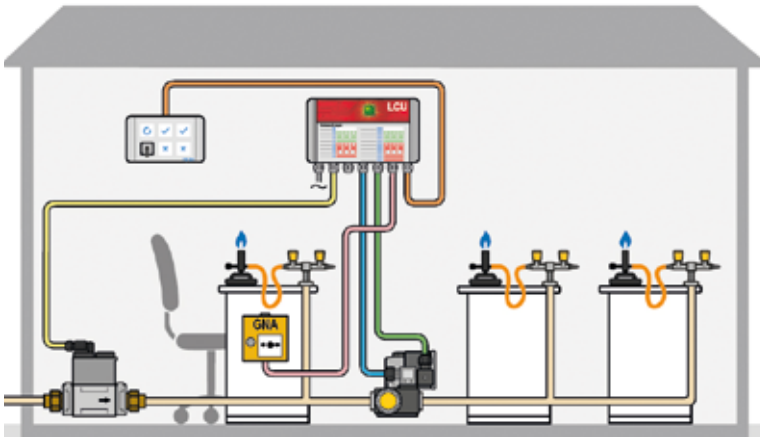
Für neue Projekte bewerben!

Die neue Bewerbungsphase startet im Sommer 2026. Dann können sich ggm-Mitglieder wieder mit von ihnen unterstützten Projekten aus den Bereichen Kultur, Soziales, Sport und Umwelt um eine Förderung bewerben. Unter allen Einsendungen werden drei Projekte für eine finanzielle Unterstützung durch die ggm in Höhe von bis zu 1.300 Euro ausgelost. Einen Rückblick auf die bisherigen Preisträger gibt es auf der Website der ggm. Detaillierte Informationen zur Einreichung der Projekte folgen per E-Mail.

gg-m.com/energiekick



Die neue Heizungsanlage der FFW Gärnitz.



Symbolische Darstellung eines Anwendungsbeispiels in Unterrichtsräumen.

Spezialist für Regel- und Sicherheitssysteme

Neues Fördermitglied GOK

O b Großküche in der Gastronomie, Schullabor oder Forschungseinrichtung: Überall dort, wo Gas sicher bereitgestellt und genutzt werden muss, sind zuverlässige Regel- und Sicherheitssysteme gefragt. Neben Druckreglern und Armaturen rücken zunehmend intelligente Steuerungssysteme in den Mittelpunkt, die den sicheren Betrieb von Gasinstallationen überwachen und automatisch absichern.

Zu den Herstellern solcher Lösungen gehört die GOK Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG mit Sitz in Marktbreit. Das Unternehmen entwickelt und produziert seit Jahrzehnten Druckregelgeräte, Armaturen und Systemlösungen für Gasanwendungen.

Im Januar 2026 hat GOK sein Portfolio mit der Integration des Betriebsteils der Gastechnik Kirchner GmbH für Labor-, Sicherheits- und Küchenabgas-Absiche-

rungssysteme in den Geschäftsbereich Steuerungstechnik erweitert.

Systemlösung EMS

Ein Schwerpunkt liegt auf Lösungen für gewerbliche Küchen. Mit dem Abgasabführung-Überwachungssystem EMS bietet GOK eine Systemlösung zur Überwachung von Gasgeräten in gastronomischen Anlagen.

Das System stellt sicher, dass Gasgeräte nur betrieben werden können, wenn Abgasabführung und – falls erforderlich – Frischluftzufuhr gewährleistet sind. Zu den Kernkomponenten gehören unter anderem die Küchensteuerung KCU, eine zentrale Gas-Absperreinrichtung sowie Luft-Druckwächter.

Bei Störungen unterbricht das System automatisch die Gaszufuhr und trägt so zum Schutz von Personal und Betrieb bei. Die Lösung erfüllt die Vorgaben des DVGW-Arbeitsblatts G 631.

Sicherheitssystem für Labore

Auch für Labor- und Ausbildungseinrichtungen entwickelt GOK Steuerungssysteme für eine sichere Gasversorgung.

Das automatische Labor-Sicherheitssystem überwacht Gasinstallationen in Schul-, Ausbildungs- und Forschungslaboren und gibt Gas nur frei, wenn alle Entnahmestellen geschlossen sind.

Vor jedem Betrieb prüft das System den Zustand der Anlage und kann zusätzliche Funktionen wie Leckageprüfungen integrieren. Typische Komponenten sind die Laborsteuerung Typ LCU mit zentraler Gasfreigabe, magnetische Gas-Absperrventile, Drucksensoren sowie Bedieneinheiten und Not-Aus-Taster.



Verlosungsaktion für ggm-Mitglieder

In dieser Ausgabe der inform verlost die ggm unter ihren Mitgliedern fünf REMS CamScope HD Sets.

Das mobile, handliche Kamera-Endoskop dient zur kostengünstigen Inspektion und Schadenanalyse schwer zugänglicher Stellen wie Hohlräume, Schächte, Rohre u. a. Die Dokumentation von Bildern und Videos erfolgt in HD-Qualität auf MicroSD-Karte. Das Kamera-Endoskop verfügt über ein 5" TFT LCD Farbdisplay, 4-fach digitalen Zoom, MicroSD-Kartensteckplatz, USB-Anschluss und einen integrierten Akku.

Interessenten senden bitte bis 30. Juni 2026 eine E-Mail mit dem Stichwort „Verlosungsaktion“ an info@gg-m.de. Die Gewinner werden ausgelost und schriftlich benachrichtigt.



Austausch mit Partnern

Mit der Fördermitgliedschaft in der Gasgemeinschaft Mitteldeutschland (ggm) möchte GOK den fachlichen Austausch in der Branche stärken und die Weiterentwicklung sicherer Gasinstallationen unterstützen. Der Dialog mit Planern, Installationsbetrieben und Betreibern soll dazu beitragen, Anforderungen aus der Praxis frühzeitig in die Entwicklung neuer Lösungen einzubeziehen.

+ Info und Kontakt

Karl-Heinz Rahner
0151 74308530
k.rahner@gok.de

gok.de



Die Laborsteuerung Typ LCU.

Livestream „Safety Stop“ für Mitarbeitende und Partner

Am 9. Februar 2026 veranstaltete der E.ON-Konzern, zu dem auch die enviaM-Gruppe gehört, einen konzernweiten „Safety Stop“, um über Sicherheit im Arbeitsalltag zu informieren. Dazu waren alle Mitarbeitenden, Führungskräfte sowie ausgewählte Partnerfirmen eingeladen.

In einem dreistündigen Livestream präsentierte der Konzernvorstand Beweggründe, Impulse und die Bedeutung der gemeinsamen Verantwortung für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Die enthaltene Diskussion mit den Teilnehmenden stellte einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der gemeinsamen Sicherheitskultur dar.



Diesen Rahmen nutzte auch die ggm, um sich einen Überblick über sicherheitsrelevante Themen zu verschaffen. Neben dem Vorsitzenden Norman Lein und Geschäftsführer Jan Schuster nahm Vorstandsmitglied Jörg Weichold als Vertreter der ggm-Mitglieder teil.

„Als Ergebnis der Veranstaltung werden wir gemeinsam Angebote für die ggm-Mitglieder erarbeiten, um sie bei der Umsetzung nachhaltiger Arbeitsschutzlösungen in ihren Betrieben zu unterstützen“, erklärt Jan Schuster.

ggm.com

Exklusive Mehrwerte und Vorteilspreise für ggm-Mitglieder

Kontinuierlich profitieren die Mitglieder der ggm von umfangreichen Mehrwerten und Angeboten ausgewählter Partner. Dazu zählen die

regelmäßige Qualifizierung durch die DVGW-Schulungen und -seminare zu aktuellen TRGI-Themen sowie Sonderangebote zahlreicher Fördermitglieder für verschiedene technische Produkte, die den Arbeitsalltag erleichtern.

Milwaukee Rohrabscneider

In Zusammenarbeit mit dem Werkzeugvertrieb WVG sind ab sofort zwei akkubetriebene Rohrabscneider zum exklusiven Vorteilspreis neu im Programm: der Milwaukee M12 Akku-Edelstahl-Rohrabscneider XL mit der ggm-Förderung

von 97 Euro zum Vorteilspreis von 532 Euro netto und der Milwaukee M12 PCSS für 251 Euro netto inklusive ggm-Förderung von 48 Euro – beide Produkte inklusive Akku. Je nach Modell können installierte Rohre aus Edelstahl, C-Stahl und Kupfer von 12 bis 54 Millimeter Durchmesser sauber geschnitten werden. Alle Vorteilsprodukte sind auf der Website der ggm abrufbar und sofort bestellbar. Die Preise gelten bis einschließlich 31. Dezember 2026.

ggm.com/aktionen



Rohrabscneider von Milwaukee.

7 Terminkalender

ggm-Veranstaltungsreihe – Herbst 2026

2. November 2026	Markkleeberg
3. November 2026	Grimma
10. November 2026	Gatersleben
12. November 2026	Merseburg
17. November 2026	Wörlitz
19. November 2026	Halle-Peißen

Alle Infos unter: ggm.com/aktuelles/veranstaltungen

Ihr Weg zu MITGAS und ggm

Wir haben stets ein offenes Ohr für Sie. Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an.

MITGAS

Servicerufnummer
0800 2 660660 (kostenfrei)
(Mo–Fr: 7–20 Uhr)

Kontakt

service@mitgas.de

Internet

mitgas.de

Rufnummer Entörung

0800 2 200922 (kostenfrei)

Bei Störungsmeldungen ist unser telefonischer Bereitschaftsdienst rund um die Uhr für Sie da.

Postanschrift

MITGAS Mitteldeutsche
Gasversorgung GmbH
PF 15 60 52 · 03060 Cottbus

Geschäftssitz

MITGAS Mitteldeutsche
Gasversorgung GmbH
Industriestraße 10
06184 Kabelsketal OT Gröbers

ggm

Kontakt

Andrea Sinzinger
0345 216-3726
andrea.sinzinger@mitgas.de

Internet

ggm.com

Ver einsanschrift

Gasgemeinschaft Mitteldeutschland e. V.
Magdeburger Straße 51
06112 Halle (Saale)

IMPRESSUM

inform – Der Newsletter
für Marktpartner
Ausgabe März 2026

Herausgeber

MITGAS Mitteldeutsche
Gasversorgung GmbH
Industriestraße 10
06184 Kabelsketal OT Gröbers

Verantwortlich: Jan Schuster

Redaktion: Bernd Horlbeck

Gestaltung/Satz

Diakonische Leipziger gGmbH
Diakonie am Thonberg
www.dat-leipzig.de

Bildnachweis: Mediaparts/AdobeStock, Shutter2U/AdobeStock, enviaM, G & B Zentralheizungs- und Sanitärba u GmbH, GOK Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG, MITGAS, REMS GmbH & Co KG, Techtronic Industries Central Europe GmbH

Druck

Berufsbildungswerk Leipzig für
Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH
www.berufsbildungswerk-leipzig.de